



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

20. April 2022

Sitzung des Stadtrates am 27. April 2022

Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Solar-Masterplan für Halle (Saale)

Vorlagen-Nummer: VII/2022/03939

TOP: 11.11

Antwort der Verwaltung:

- 1. Die EVH hat die Eignung der städtischen Immobilien für PV-Anlagen weitgehend analysiert. Wie viel Fläche (ca. in qm) mit welcher ungefähren Leistung ist für eine kurzfristige Installation von PV-Anlagen auf welchen städtischen Gebäuden geeignet? Bis wann soll die Installation von PV-Anlagen auf diesen Flächen abgeschlossen sein?**
- 2. Die EVH analysiert die Eignung weiterer Immobilien, z.B. von GWG und HWG für PV-Anlagen. Wie viel Fläche (ca. in qm) mit welcher ungefähren Leistung wurde bisher als geeignet für eine kurzfristige Installation von PV-Anlagen identifiziert (davon: wie viele bei GWG und HWG)? Bis wann soll die Installation von PV-Anlagen auf diesen Flächen abgeschlossen sein?**
- 3. Welcher Anteil der potentiellen Flächen von Immobilien der GWG/HWG wurden bereits analysiert bzw. noch nicht analysiert?**
- 4. Werden auch Fassaden und Balkonanlagen auf eine Eignung für PV-Anlagen hin geprüft?**
- 5. Wann ist mit dem Angebot eines Mieterstrommodells durch die EVH zu rechnen?**

Zu Fragen 1. bis 5.:

Die Partner der Energieinitiative, darunter Stadt, SWH und EVH, haben in der Roadmap Klimaneutralität Halle (Saale) neben anderen Arbeitsgruppen eine eigene AG für PV-Anlage (Aufdachanlagen u.a.) geschaffen. Ziel der AG ist u. a. die Potentiale nicht nur überregional, sondern auch in Halle zu nutzen bzw. zu erschließen. Eine Reihe von Projekten befinden sich bereits in der Umsetzung. Einen ersten Zwischenstand werden die SWH/EVH bis zum 30.06.22 zur Verfügung stellen.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister